

Regenbogen der Wünsche

Herausfinden, welche Wünsche in Konflikten vorhanden sind!

Der aus Brasilien stammende Augusto Boal (1931- 2009) ist Begründer des *Theaters der Unterdrückten*. In seiner Zeit im Exil begegnete ihm häufig internalisierte Unterdrückung (Selbstzweifel, Kontaktarmut, Einsamkeit, Kommunikationsschwierigkeiten usw.).



Er entwickelte daraufhin Methoden, die die Konflikte des einzelnen Menschen ins Zentrum des Spiels rückten. Im *Regenbogen der Wünsche* werden theatrale Standbilder erstellt, in denen verborgene Gefühle, Bedürfnisse und Wünsche in Konflikten sichtbar gemacht werden können. Harald Hahn nutzt die Methode auch in der theatralen Supervision.

Theatervorkenntnisse sind nicht notwendig.

Wann: Samstag, 31. August 2019,
10:00-17:00 Uhr

Wo: Fließsaal des Geistlichen
Zentrums im Paul Gerhardt Stift
Müllerstr. 56-58 in Berlin Wedding

Kosten: 40 bis 60 Euro
(nach Selbsteinschätzung)



Trainer: Harald Hahn, Diplom-Pädagoge,
systemischer Berater und Theatermacher

Infos und Anmeldung:

mail@harald-hahn.de und Tel. 030 21472634

Anmeldeschluss: Mittwoch, 28. August 2019

<http://harald-hahn.de> www.theatrale-supervision.de